

VERARBEITUNG EINER PATRIZE M VON PRECI-SAGIX

1. Legen Sie die Einschubrichtung der Patrizie fest.
2. Modellieren Sie die Kronen und versehen Sie ausreichend Raum für die Patrizie in der Wachsmodellation.
3. Fräsen Sie einen Schubverteilerarm.
4. Wählen Sie die geeignete Metallpatrizie **1322** (Mini \varnothing 1,7 mm) bzw. **1372** (Standard \varnothing 2,2 mm) und setzen Sie sie auf den Parallelhalter **1300 P**. Das kugelförmige Patrizenteil passt in das gewellte Teil des Parallelhalters.
5. Befestigen Sie die Patrizie mit Wachs an den Pfeilerkronen. Versehen Sie dabei ausreichend Raum zur Reinigung mit Proximalbürstchen.
6. Ummanteln Sie die Rückenplatte mit Wachs.
7. Entfernen Sie den Parallelhalter **1300 P** durch Hochziehen des Gummiringes aus der Patrizie.
8. Bringen Sie die Gusskanäle an und bereiten Sie sie zum Einbetten vor.
9. Betten Sie ein, wärmen Sie vorsichtig vor und gießen Sie in einer NEM-Legierung.
10. Arbeiten Sie die Kronen aus und verblenden Sie mit Kunststoff bzw. Keramik.
11. Polieren Sie die Patrizie sorgfältig, ohne dabei die Abmessungen zu ändern.

Nebenwirkungen, Warn- und Vorsichtshinweise

- Die Attachments sind zum einmaligen Gebrauch bestimmt.
- Die Produkte sind nicht steril.
- Es besteht die Gefahr einer mangelnden Passung, wenn sich der Zustand des Patienten ändert.
- Bakterienadhäsion kann durch Hygienemaßnahmen vermieden werden.
- Unsachgemäße Verwendung oder mangelhafte Herstellung kann zur vorzeitigen Abnutzung der Attachments führen.
- Die Funktionalität der Attachments wird von Traumen wie Zähneknirschen (Bruxismus) negativ beeinflusst.
- Zum Zweck der Rückverfolgbarkeit raten wir Ihnen, die Chargennummer der verwendeten Produkte in die Patientenakte aufzunehmen.
- Titan enthaltende Produkte nicht erhitzen.
- Keine nickelhaltigen Produkte benutzen im Falle einer Nickelallergie.
- Die Hilfstteile RE H 79 und H 35 müssen außerhalb des Mundes verwendet werden.